§ 1 Anwendung

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jeden, der die im Tagesspiegel-Shop und PNN-Shop sowie im Webshop unter shop@tagesspiegel.de angebotenen Leistungen in Anspruch nehmen möchte.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Der Vertragspartner des Bestellers ist:

Verlag Der Tagesspiegel GmbH vertreten durch die Geschäftsführung:

Farhad Khalil, Ulrike Teschke

Askanischer Platz 3, 10963 Berlin

HRA: Amtsgericht Charlottenburg 93 HRB 43850

Ust IdNr.: DE151725755

(2) Die Angaben zu Waren und Preisen im Rahmen des Bestellvorgangs sind unverbindlich. Der Kaufvertrag über die bestellte Ware wird geschlossen, wenn Ihnen die Ware ausgeliefert wird. Eine Bestätigung des Eingangs der Bestellung bewirkt noch keinen Vertragsschluss.

§ 3 Lieferung

(1) Die Lieferung erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Ware. Bei Nichtverfügbarkeit der Ware werden Sie unverzüglich informiert sowie bereits erbrachte Gegenleistungen umgehend an Sie zurückerstattet. Die Ware wird nur in haushaltsüblichen Mengen geliefert. Die Ware unterliegt dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht.

(2) Die Versandkosten werden von Ihnen übernommen. Wir liefern nur innerhalb von Deutschland. Angaben über die Lieferfrist sind unverbindlich.

§ 4 Widerrufsrecht

1) Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen Ihre Bestellung zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Verlag Der Tagesspiegel GmbH, Askanischer Platz 3, 10963 Berlin, shop@tagesspiegel.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief, Fax, E-Mail) über Ihren Entschluss, die Bestellung zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden oder eine andere eindeutige Erklärung übermitteln. Das Widerrufsformular können Sie bei unserem Kundenservice telefonisch unter (030) 290 21-520 oder per E-Mail an shop@tagesspiegel.de anfordern oder hier als PDF-Datei herunterladen. Machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per EMail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Der Widerruf ist zu richten an:

Verlag Der Tagesspiegel GmbH

Kundenservice

Askanischer Platz 3

10963 Berlin

Fax: (030) 290 21-599

E-Mail: shop@tagesspiegel.de

(2) Wenn Sie Ihre Bestellung widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben – gegebenenfalls abzüglich der Wertminderung – unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzugeben, an dem die Rücksendung der Ware bei uns eingegangen ist. Wir werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung keine Entgelte berechnen.

(3) Sie haben die Ware unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf unterrichten, an die OML GmbH & Co. KG, Tagesspiegel Shop, Holzhauser Str. 140i, 13509 Berlin zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Ware vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Die unmittelbaren Kosten für die Rücksendung der Ware werden von Ihnen getragen. Für die Rücksendung der Ware fordern Sie bitte ein Rücksendeformular an.

Bitte fordern Sie hierfür neben dem Rücksendeformular auch eine Paketmarke an.

Das Rücksendeformular und die Paketmarke können Sie bei unserem Kundenservice telefonisch unter (030) 290 21-520 oder per E-Mail shop@tagesspiegel.de anfordern oder hier als PDF-Datei herunterladen.

(4) Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben. Können Sie uns die bestellte Ware ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, haben Sie Wertersatz zu leisten. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweisen der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, wenn Sie die Ware nicht wie ein Eigentümer gebrauchen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

(5) Bitte beachten Sie, dass das vorbezeichnete Widerrufsrecht nicht gilt für die Bestellung von Audio- und Videokassetten, DVDs und CDs, soweit die gelieferten Datenträger entsiegelt wurden, für Software, Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierte sowie für Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt wurden oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können. Eintrittskarten für Termin gebundene Veranstaltungen sind von der Rücksendung ausgeschlossen. Bei Termin gebundenen Seminaren und Schulungen kann der Rücktritt bis 14 Tage vor Seminar- und Schulungsbeginn erfolgen, unter Berücksichtigung einer Stornogebühr in Höhe von 50 %.

(6) Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH kann vom Vertrag zurücktreten, insbesondere wenn Sie Verpflichtungen aus vorhergehenden Aufträgen nicht fristgerecht erfüllt haben.

§ 5 Zahlungsbedingungen / Eigentumsvorbehalt

(1) Der Kaufpreis wird sofort mit Lieferung der Ware und der Rechnung fällig. Der Kaufpreis ist auf das auf der Rechnung genannte Konto zu überweisen.

(2) Bei Erstkunden, sofern sie kein Abonnement des Tagesspiegels oder der Potsdamer Neueste Nachrichten beziehen, werden nur die folgenden Zahlungsarten akzeptiert: Kreditkarte und PayPal.

(3) Sofern der Besteller kein Abonnement des Tagesspiegels oder der Potsdamer Neueste Nachrichten bezieht, werden ab einem Gesamtwarenwert von 100 € nur die folgenden Zahlungsarten akzeptiert: Kreditkarte und PayPal.

(4) Sofern der Besteller ein Abonnement des Tagesspiegels oder der Potsdamer Neueste Nachrichten bezieht, werden ab einem Gesamtwarenwert von 400 € nur die folgenden Zahlungsarten akzeptiert: Lastschrift, Kreditkarte und PayPal.

(5) Kommt der Besteller mit der Zahlung in Verzug, so ist die Verlag der Tagesspiegel GmbH berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz zu fordern.

(6) Das Eigentum an der gelieferten Ware geht erst mit der vollständigen Zahlung des Rechnungsbetrages auf den Besteller über.

§ 6 Datenschutz

(1) Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH wird die im Zusammenhang mit der Vertragsbeziehung erhaltenen Daten unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telediensstedatenschutzgesetzes (TDDSG) erheben, speichern, verarbeiten und nutzen, soweit dies für die ordnungsgemäße Bestellabwicklung und Information erforderlich ist. Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH ist berechtigt, ausnahmsweise personenbezogene Daten an Dritte weiterzugeben, um Aufträge, wie Bestellungen und Gewinnspiele, abwickeln zu können. Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH versichert, dass die personenbezogenen Daten mit Sorgfalt behandelt und nur für den Zweck des Auftrages genutzt werden.

(2) Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH ist berechtigt, zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Abwicklung der Verkäufe und zur Bekämpfung von Missbrauch, insbesondere Kreditkartenmissbrauch, das Zahlungsverhalten von Bestellern zu beobachten und aufzuzeichnen. Abs. 1 gilt auch für solche Daten.

§ 7 Haftung

(1) Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH haftet nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind. Insbesondere haftet die Verlag Der Tagesspiegel GmbH nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden. Soweit die Haftung der Verlag Der Tagesspiegel GmbH beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit der Schaden vorsätzlich, grob fahrlässig oder durch eine schuldhafte Verletzung von Kardinalpflichten verursacht worden ist oder ein Personenschaden vorliegt.

(2) Bei fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Pflicht haftet die Verlag Der Tagesspiegel GmbH höchstens bis zum typischerweise vorhersehbaren Schaden, der in der Regel den Kaufpreis der bestellten Waren nicht überschreitet.

§ 8 Verschiedenes

(1) Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Besteller nur zu, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von der Verlag Der Tagesspiegel GmbH anerkannt sind. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Besteller nur insoweit zu, als der Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

(2) Auf Verträge zwischen Der Verlag der Tagesspiegel GmbH und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts wird als Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen der Verlag Der Tagesspiegel GmbH und dem Kunden der Sitz der Verlag Der Tagesspiegel GmbH (Berlin) vereinbart.

Die EU-Kommission bietet die Möglichkeit zur Streitbeilegung auf einer von ihr betriebenen Online-Plattform. Diese Plattform finden Sie unter dem externen Link http://ec.europa.eu/consumers/odr/.

(3) An Streitbeilegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstellen nimmt die Verlag Der Tagesspiegel GmbH nicht teil.

§ 9 Bestimmungen bei Tagesfahrten

Die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen dem Kunden und Verlag Der Tagesspiegel GmbH, bei Vertragsschluss zu Stande kommenden Dienstleistungsvertrages zur Erbringung von Tagesfahrten. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 611 ff. BGB und füllen diese aus.

Die nachfolgenden Bestimmungen finden nur Anwendung auf die Tagesfahrten. Auf Reiseverträge und Mehrtagesfahrten, die Unterkunftsleistungen beinhalten, finden die Reisebedingungen für Pauschalreisen Anwendung.

Vertragsschluss

Für alle Buchungen von Tagesfahrten gilt:

Buchungen werden als Onlinebuchung oder telefonisch entgegengenommen.

Grundlage des Angebots und der Buchung des Kunden sind die Beschreibung des Tagesreisenangebots, welches dem Kunden bei der Buchung vorliegt.

Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von Verlag Der Tagesspiegel GmbH vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Kunde die Annahme durch ausdrückliche Erklärung, Zahlung oder die Inanspruchnahme der Leistungen erklärt.

Der die Buchung vornehmende Kunde haftet für die vertraglichen Verpflichtungen von Mitteilnehmenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

Buchungen von Tagesfahrten sind unmittelbar für den Kunden verbindlich und führen bereits durch die telefonische Bestätigung von Verlag Der Tagesspiegel GmbH zum Abschluss des verbindlichen Vertrages. Der Vertrag kommt also mit dem Zugang der Buchungsbestätigung (Annahmeerklärung) durch den Verlag Der Tagesspiegel GmbH zustande, die keiner Form bedarf, mit der Folge, dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Kunden rechtsverbindlich sind. Verlag Der Tagesspiegel GmbH informiert den Kunden vor Abfahrt über die Abfahrtszeiten.

Der Tagesspiegel weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 312g Absatz 2 Satz 1 Nummer 9 BGB), auch wenn der Dienstleistungsvertrag im Wege des Fernabsatzes geschlossen wurde, kein Widerrufsrecht besteht. Die übrigen gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte des Kunden bleiben davon unberührt.

Leistungen, Ersetzungsvorbehalt; abweichende Vereinbarungen; Änderung wesentlicher Leistungen; Dauer von Leistungen; Witterungsverhältnisse

Die geschuldete Leistung von Verlag Der Tagesspiegel GmbH besteht aus der Erbringung der jeweiligen Leistung entsprechend der Leistungsbeschreibung und den zusätzlich getroffenen Vereinbarungen.

Änderungen oder Ergänzungen der vertraglich ausgeschriebenen Leistungen bedürfen einer ausdrücklichen Vereinbarung mit Verlag Der Tagesspiegel GmbH, für die aus Beweisgründen dringend die Textform empfohlen wird.

Änderungen wesentlicher Leistungen, die von dem vereinbarten Inhalt des Vertrages abweichen und, die nach Vertragsabschluss notwendig werden (insbesondere auch Änderungen im zeitlichen Ablauf der jeweiligen Leistungserbringung) und von Verlag Der Tagesspiegel GmbH nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind gestattet, soweit die Änderungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Leistung nicht beeinträchtigen. Etwaige Gewährleistungsansprüche des Kunden bzw. des Auftraggebers im Falle solcher Änderungen wesentlicher Leistungen bleiben unberührt.

Angaben zur Dauer von Leistungen sind Circa-Angaben.

Für Witterungsverhältnisse und deren Auswirkungen auf vereinbarte Leistungen gilt:

Soweit im Einzelfall nichts anderes ausdrücklich vereinbart ist, finden die vereinbarten Leistungen bei jedem Wetter statt.

Witterungsgründe berechtigen demnach den Kunden nicht zum kostenlosen Rücktritt bzw. zur Kündigung bezüglich des Vertrages mit Verlag Der Tagesspiegel GmbH. Dies gilt nur dann nicht, wenn durch die Witterungsverhältnisse Körper, Gesundheit oder Eigentum des Kunden an der Leistung so erheblich beeinträchtigt werden, dass die Durchführung für den Kunden und seine Teilnehmer objektiv unzumutbar ist.

Liegen solche Verhältnisse bei Beginn der Leistung vor oder sind vor Leistungsbeginn für dessen vereinbarten Zeitpunkt objektiv zu erwarten, so bleibt es sowohl dem Kunden bzw. dem Tagesspiegel vorbehalten, den Vertrag über die Leistung ordentlich oder außerordentlich zu kündigen.

3. Leistungserbringung und Zahlungsmodalitäten

Die vereinbarten Leistungen schließen die Erbringung der Leistungen und zusätzlich ausgeschriebener oder vereinbarter Leistungen ein.

Der Reisepreis ist bei Anmeldung sofort zu entrichten.

Soweit kein vertragliches oder gesetzliches Rücktrittsrecht des Kunden besteht und Verlag Der Tagesspiegel GmbH zur Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, gilt:

Leistet der Kunde den Leistungspreis bei Vorliegen der Fälligkeitsvoraussetzungen nicht oder nicht vollständig, so ist der Tagesspiegel berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und vom Kunden Schadensersatz gem. §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 BGB nach Maßgabe nachstehender Ziffer 7.3 zu fordern.

Ohne vollständige Bezahlung des Leistungspreises besteht kein Anspruch des Kunden auf Inanspruchnahme der Leistungen.

5. Umbuchungen

Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Termins der Leistung, der Uhrzeit, des Ausgangs- und des Zielortes der Leistung (Umbuchung) besteht nicht.

Nichtinanspruchnahme von Leistungen

Nimmt der Kunde die vereinbarten Leistungen, ohne dass dies von Verlag Der Tagesspiegel GmbH zu vertreten ist, insbesondere durch Nichterscheinen zur jeweiligen Leistungserbringung ohne Kündigung des Vertrages, ganz oder teilweise nicht in Anspruch, obwohl Verlag Der Tagesspiegel GmbH zur Leistungserbringung bereit und in der Lage ist, so besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen.

Für die vereinbarte Vergütung gilt die gesetzliche Regelung (§ 615 S. 1 und 2 BGB):
1. Die vereinbarte Vergütung ist zu bezahlen, ohne dass ein Anspruch auf Nachholung der Leistung besteht.
2. Die Verlag Der Tagesspiegel GmbH hat sich jedoch auf die Vergütung ersparte Aufwendungen anrechnen zu lassen sowie eine Vergütung, die Verlag Der Tagesspiegel GmbH durch eine anderweitige Verwendung der vereinbarten Dienstleistungen erlangt oder zu erlangen böswillig unterlässt.

Kündigung durch den Kunden

Der Kunde kann den Vertrag mit Verlag Der Tagesspiegel GmbH nach Vertragsabschluss jederzeit vor dem vereinbarten Leistungsbeginn kündigen. Die Kündigung bedarf keiner bestimmten Form. Eine Kündigung in Textform wird jedoch dringend empfohlen.

Bei einer Kündigung durch den Kunden die vor dem Termin, an dem die Tagesfahrt stattfindet, erfolgt, wird seitens Tagesspiegel eine Stornogebühr berechnet:

20 bis 8 Tage vor Reisebeginn: 40% vom Gesamtpreis

8 bis 1 Tag vor Reisebeginn: 70% vom Gesamtpreis

Bei Nichterscheinen zur Fahrt ist der volle Fahrpreis zu entrichten. Verlag Der Tagesspiegel GmbH hat sich jedoch ersparte Aufwendungen anrechnen zu lassen sowie eine Vergütung, die Verlag Der Tagesspiegel GmbH durch eine anderweitige Verwendung der vereinbarten Dienstleistungen erlangt oder zu erlangen böswillig unterlässt. Ersparte Aufwendungen in Bezug auf Zusatzleistungen zur Leistung sind jedoch von Verlag Der Tagesspiegel GmbH an den Kunden nur insoweit zu erstatten, als gegenüber den jeweiligen Leistungsträgern ein gesetzlicher oder vertraglicher Anspruch auf Erstattung bzw. Rückvergütung besteht und von diesen auch tatsächlich erlangt werden kann.

Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, Verlag Der Tagesspiegel GmbH nachzuweisen, dass diese überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die geforderte Entschädigungspauschale.

Verlag Der Tagesspiegel GmbH behält sich vor, anstelle der vorstehenden Beträge eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit Verlag Der Tagesspiegel GmbH nachweist, dass diesem wesentlich höhere Aufwendungen entstanden sind, insbesondere, soweit einzelne Leistungsbestandteile der Tagesfahrt seitens der Leistungsträger nicht erstattet werden sollten. Macht Verlag Der Tagesspiegel GmbH einen solchen Anspruch geltend, so ist Verlag Der Tagesspiegel GmbH verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung etwa ersparter Aufwendungen und einer etwaigen anderweitigen Verwendung der Leistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

Durch die vorstehenden Kündigungsregelungen bleiben gesetzliche oder vertragliche Kündigungsrechte des Kunden im Falle von Mängeln der Dienstleistungen von Verlag Der Tagesspiegel GmbH sowie sonstige gesetzliche Gewährleistungsansprüche unberührt.

Haftung; Versicherungen

Eine Haftung von Verlag Der Tagesspiegel GmbH für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Kunden resultieren, ist ausgeschlossen, soweit ein Schaden von Verlag Der Tagesspiegel GmbH nicht vorsätzlich oder grobfahrlässig verursacht wurde.

Verlag Der Tagesspiegel GmbH haftet nicht für Leistungen, Maßnahmen oder Unterlassungen Verpflegungsbetrieben oder sonstigen Anbietern, die anlässlich der Leistung besucht werden, es sei denn, dass für die Entstehung des Schadens eine schuldhafte Pflichtverletzung von Verlag Der Tagesspiegel GmbH ursächlich oder mitursächlich war.

Dem Kunden wird der Abschluss einer Rücktrittskostenversicherung ausdrücklich empfohlen.

Rücktritt von Verlag Der Tagesspiegel GmbH wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

Verlag Der Tagesspiegel GmbH kann bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:
1. Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Rücktritts durch Verlag Der Tagesspiegel GmbH muss in der konkreten Leistungsausschreibung deutlich angegeben sein.
2. Verlag Der Tagesspiegel GmbH hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Buchungsbestätigung deutlich anzugeben oder dort auf die entsprechenden Ausschreibungsdokumente zu verweisen.
3. Verlag Der Tagesspiegel GmbH ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Absage der Tagesfahrt unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die

Tagesfahrt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.

4. Ein Rücktritt von Verlag Der Tagesspiegel GmbH später als 2 Tage vor Leistungsbeginn ist unzulässig.

5. Wird die Tagesfahrtleistung aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Tagesfahrtpreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück.

Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

Verlag Der Tagesspiegel kann den Dienstleistungsvertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Kunde ungeachtet einer Abmahnung von Verlag Der Tagesspiegel nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.

Kündigt Verlag Der Tagesspiegel, so behält dieser den Anspruch auf den Leistungspreis; Verlag Der Tagesspiegel muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt.

§ 10 Salvatorische Klausel

Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des ergänzten Vertrages unwirksam, so wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen nicht berührt und der Vertrag und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben im Übrigen für beide Teile wirksam.

Die AGB des Verlags Der Tagesspiegel können Sie hier als PDF-Datei herunterladen und speichern.